

Stellenausschreibung

Die Fraktion DIE LINKE. in der Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeiter*in (m, w, d).

Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben, wie beispielsweise die Posteingangs- bzw. Postausgangsbearbeitung oder die Büromaterialbeschaffung und Bürotechnikbetreuung
- Führung des Terminkalenders und Terminkoordination
- Bearbeitung von Bürger*innen-Anfragen
- Organisatorische und inhaltliche Sitzungs- und Veranstaltungsvorbereitung
- Zuarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit
- Vorbereitende Buchhaltung

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Fachgebiet oder eine vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit
- einen sicheren Umgang mit moderner Kommunikations- und Informationstechnologie

Kenntnis der Strukturen der parlamentarischen Abläufe der Stadtverordnetenversammlung sind von Vorteil. Die Identifikation mit den grundlegenden Positionen der Fraktion DIE LINKE wird vorausgesetzt.

Geboten werden:

- ein befristetes Angestelltenverhältnis bis zum Ende der 20. Wahlperiode
- eine Beschäftigung in Teilzeit
- Dienstbezüge – je nach Qualifikation – zwischen E9 und E11 angelehnt an den TVöD

Die Fraktion DIE LINKE in der Stadtverordnetenversammlung engagiert sich für Gleichstellung und Gleichberechtigung. Deshalb stellen wir bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung vorrangig Frauen ein. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich begrüßt.

Bitte senden Sie ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 31. Oktober 2019 (Eingangsdatum) an:

Stadtverordnetenfraktion DIE LINKE, Stichwort „Stellenausschreibung“, Elbestraße 30 in 27570 Bremerhaven.

Oder per Mail (eine Datei, maximal 5MB) an: stvv-fraktion@dielinke-bremerhaven.de Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Bewerbungsunterlagen ein (keine Mappen), da diese nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Besetzungsverfahrens vernichtet werden.